

7. Oktober 2014

## **Tibetischer Geschäftsmann nach einem Solo-Protest in Kardze festgenommen**

Der Geschäftsmann Passang Wangchuk, auch bekannt als Ngodrub, protestierte am 4. Oktober ganz alleine auf dem Hauptmarktplatz des Bezirks Kardze, woraufhin er festgenommen und in Isolierhaft gebracht wurde.

„Passang Wangchuk veranstaltete am Samstag, dem 4. Oktober, um etwa 10.50 Uhr inmitten der vielen Leute, die sich gerade auf dem Marktplatz befanden, einen Protest gegen die chinesische Regierung“, teilte eine Quelle dem TCHRD mit.

Er hielt ein weißes Banner in den Händen, auf dem Parolen mit der Forderung nach Menschenrechten, Freiheit und der Rückkehr des Dalai Lama nach Tibet prangten. „Laut wünschte er dem Dalai Lama ein langes Leben und forderte Religionsfreiheit in Tibet, während er sein Banner vor der versammelten Menge zur Schau stellte. Zehn Minuten lang konnte er seine Slogans rufen, bis er von der Polizei festgenommen wurde“, verlautet aus der Quelle. Die Polizei brachte ihn in irgendein Haftzentrum im Bezirk Kardze. Die genauen Umstände seiner Inhaftierung sind bislang unbekannt.



„Er ist ein großer Patriot, dem sein Volk sehr lieb und teuer ist, außerdem engagiert er sich in wohltätigen Werken. Obwohl ein erfolgreicher Geschäftsmann, beklagte er immer den Mangel an Freiheit in Tibet. Er scheute sich auch nicht, dieser Tatsache laut Ausdruck zu verleihen“, fügte die Quelle hinzu.

Passang Wangchuk ist nicht der einzige seiner Familie, der gegen die chinesische Herrschaft protestierte. Seine ältere Schwester, eine Nonne namens Poewang, verbüßte zwei Jahre und sechs Monate Gefängnis, weil sie bei dem Volksaufstand von 2008 mitgemacht hatte. Sie wurde zwar inzwischen entlassen, aber leidet als Folge der Folterungen, die sie in der Haft durchmachte, an körperlichen Gebrechen.

Passang Wangchuk wurde 1977 im Dorf Buchu Yarkhab in der Gemeinde Serchu im Bezirk Kardze, der tibetischen Provinz Kham, geboren. Seine Eltern heißen Chowang Gyatso und Ringpa und seine Frau Sonam, er hat zwei Töchter und einen Sohn.